

# Wasser – das wichtigste Futtermittel

**Trinken Pferde zu wenig, können Koliken und Kreislaufprobleme bis hin zum Tod die Folge sein. Das Tränkwasser und seine Qualität sollten daher viel mehr im Fokus stehen.**

Der tägliche Wasserbedarf von Pferden schwankt für Tränkwasser. Für Tränkwasser gibt es Orientierungswerte vor, die stark. Er hängt ab vom Körpergewicht, dem Wassergehalt der Futtermittel und der Umgebungstemperatur. Im Erhaltungsbedarf kann allgemeine Anforderungen man von drei bis fünf Litern pro 100 kg Körpergewicht und Tag ausgehen. Das Tränkwasser für die Tiere sind für ein 500kg-Pferd, „geeignet sein“ muss. „geeignet sein“ muss. Es gibt lediglich nicht gesetzlich bindende Empfehlungen. Man findet sie beispielsweise im DLG-Merkblatt 464. Das ist zwar für die Schweinefütterung gedeckt, da es nur bei Bewährten, die eine passende Tätigung des Hebels nach Durchflussgeschwindigkeit läuft. hat. In der Boxenhaltung

Schweiß große Mengen an Tränketechnik inklusive Leitflüssigkeit, so dass der Be- füllung darf keinen Schadstoff auf 100 bis 150 Liter pro Tag steigen kann. Fohlen und laktierende Stu- ten haben im Verhältnis zum Körpergewicht einen höheren Bedarf. Damit es wiederholt auf, ist oft die nicht zu gesundheitlichen Problemen kommt, sollten Pferde jederzeit freien Zugang zu frischem Wasser in ausreichender Qualität. Im Sommer ist eine zuverlässige Wasserversorgung für Pferde essenziell – nicht nur in Bezug auf Menge, sondern vor allem auf Qualität. Die „Drinking Post“ Pferdetränke bietet genau das: immer frisches, kühles Wasser, das direkt aus der Leitung kommt und nur bei Bedarf bereitgestellt wird. Dadurch gibt es kein stehendes Wasser, das sich aufheizen oder zur Brutstätte für Algen und Insekten entwickeln könnte.

Das innovative System verhindert nicht nur die Bildung von Algen, sondern reduziert auch die Anziehung von Insekten wie Bremsen oder Mücken, die sich sonst gerne an offenen Wasserstellen sammeln. So bleibt das Wasser nicht nur sauber, sondern auch für empfindliche Pferde besonders angenehm.

Ob auf der Sommerweide, im Offenstall oder auf dem Paddock – die „Drinking Post“ ist die ideale Lösung für alle, die Wert auf Hygiene, Tiergesundheit und minimalen Pflegeaufwand legen.

Ob Sommerhitze oder Winterfrost – die Drinking Post Pferdetränke sorgt das ganze Jahr über für eine zuverlässige, hygienische Wasserversorgung: Der Drinking Post braucht keinen Strom, ist frostsicher auch in kältesten Wintern. Die Weidetränke benötigt einen frostfesten Wasseranschluss mit einem Wasserdruck von 1,75-4,5 bar. einmal jährlich untersucht werden in der Regel Einzelwesen, zum Beispiel bei Tränken eingesetzt. Hier einer der Landwirtschaftlichen Versuchs- und Forschungsanstalten (LUFA) Vorzug geben. Denn sie gäbe oder einem privaten Labor. Adressen von LUFA-Laboren findet man unter [www.vdlufa.de/links/lufa](http://www.vdlufa.de/links/lufa). zu saufen, ohne vorher einen Mechanismus betätigen zu müssen. Tränken Pferde sind Saugtrinker mit Zunge oder Nippel er- und schöpfen gern aus fordern eine gewisse Zeit dem Vollen. Sie trinken mit der Eingewöhnung, wobei einer Geschwindigkeit von Nippeltränken schneller 3-7 Liter pro Minute, bei von den Pferden durch- großem Durst auch deutlich schaut werden. Der Vorteil mehr. Damit die Tiere genügend Wasser aufnehmen, ist, dass das Wasser nicht sollte man eine Tränke verdirbt, da es nur bei Bewährten, die eine passende Tätigung des Hebels nach Durchflussgeschwindigkeit läuft. hat. In der Boxenhaltung

einmal jährlich untersucht werden in der Regel Einzelwesen, zum Beispiel bei Tränken eingesetzt. Hier einer der Landwirtschaftlichen Versuchs- und Forschungsanstalten (LUFA) Vorzug geben. Denn sie gäbe oder einem privaten Labor. Adressen von LUFA-Laboren findet man unter [www.vdlufa.de/links/lufa](http://www.vdlufa.de/links/lufa). zu saufen, ohne vorher einen Mechanismus betätigen zu müssen. Tränken Pferde sind Saugtrinker mit Zunge oder Nippel er- und schöpfen gern aus fordern eine gewisse Zeit dem Vollen. Sie trinken mit der Eingewöhnung, wobei einer Geschwindigkeit von Nippeltränken schneller 3-7 Liter pro Minute, bei von den Pferden durch- großem Durst auch deutlich schaut werden. Der Vorteil mehr. Damit die Tiere genügend Wasser aufnehmen, ist, dass das Wasser nicht sollte man eine Tränke verdirbt, da es nur bei Bewährten, die eine passende Tätigung des Hebels nach Durchflussgeschwindigkeit läuft. hat. In der Boxenhaltung

– Anzeige –

## Frisches, kühles Wasser für Pferde – auch bei Sommerhitze hygienisch & algenfrei

Im Sommer ist eine zuverlässige Wasserversorgung für Pferde essenziell – nicht nur in Bezug auf Menge, sondern vor allem auf Qualität.

Die „Drinking Post“ Pferdetränke bietet genau das: immer frisches, kühles Wasser, das direkt aus der Leitung kommt und nur bei Bedarf bereitgestellt wird. Dadurch gibt es kein stehendes Wasser, das sich aufheizen oder zur Brutstätte für Algen und Insekten entwickeln könnte.

Das innovative System verhindert nicht nur die Bildung von Algen, sondern reduziert auch die Anziehung von Insekten wie Bremsen oder Mücken, die sich sonst gerne an offenen Wasserstellen sammeln. So bleibt das Wasser nicht nur sauber, sondern auch für empfindliche Pferde besonders angenehm.

Ob auf der Sommerweide, im Offenstall oder auf dem Paddock – die „Drinking Post“ ist die ideale Lösung für alle, die Wert auf Hygiene, Tiergesundheit und minimalen Pflegeaufwand legen.

Ob Sommerhitze oder Winterfrost – die Drinking Post Pferdetränke sorgt das ganze Jahr über für eine zuverlässige, hygienische Wasserversorgung: Der Drinking Post braucht keinen Strom, ist frostsicher auch in kältesten Wintern. Die Weidetränke benötigt einen frostfesten Wasseranschluss mit einem Wasserdruck von 1,75-4,5 bar.

**DRINKING POST**

Drinking Post

**Algenfrei im Sommer**

**Frostfrei im Winter**

[www.lister.de](http://www.lister.de)